

Teil I: Bitte bearbeiten Sie die Aufgaben 1. und 2.

Von den Aufgaben 3. bis 7. bearbeiten Sie bitte nur 4 (vier) Aufgaben!

	Punkte
1. Der gesamtwirtschaftlich geplante Konsum habe für angenommene gesamtwirtschaftliche Einkommensgrößen folgende Werte: Y: 50 150 250 350 C: 60 120 180 240 a) Wie lautet die Gleichung der Sparfunktion? b) Wie hoch ist das Einkommen, bei dem die Ersparnis Null ist? c) Wie groß ist die durchschnittliche Sparquote bei einem Einkommen von 300?	6
2. Wie und warum ändert sich das Gleichgewichtseinkommen auf dem Gütermarkt einer Volkswirtschaft, wenn die Regierung die Ausgaben für Güter und Dienste vermindert und die staatliche Transferzahlung um den gleichen Betrag erhöht?	6
3. a) Beschreiben Sie den Zustand eines Gleichgewichts auf dem Gütermarkt! b) Erklären Sie den Multiplikatorprozeß auf dem Gütermarkt und machen Sie deutlich, wovon die Stärke des Multiplikatorprozesses bestimmt ist.	12
4. Zeigen Sie anhand eines IS-LM-Diagramms, unter welchen Voraussetzungen Multiplikatoreffekte erhöhter Güternachfrage durch Vorgänge im geldwirtschaftlichen Bereich gebremst werden können.	12
5. In einer Volkswirtschaft betrage die marginale Konsumquote (c) 0,8, die marginale Steuerquote (t) 0,25 und die marginale Importquote (m) 0,1. Die Investitionsgüternachfrage, die Staatsausgaben (für Güter und Dienste und für Transfers) und der Export seien autonom bestimmt. Leistungsbilanz und Staatsbudget seien ausgeglichen. a) In welcher Höhe entstehen Budget- oder Leistungsbilanzdefizite / Überschüsse, wenn der Export um 100 Einheiten steigt? b) Um wie viele Einheiten müßten / könnten die Staatsausgaben für Güter und Dienste verändert werden, damit das Budget wieder ausgeglichen ist?	12
6. Zeigen Sie, dass unter den Prämissen des Mundell-Flemming-Modells (bei vollkommener Kapitalmobilität) die Fiskalpolitik das Einkommen und damit die Beschäftigung bei flexiblen Wechselkursen nicht beeinflussen kann.	12
7. Wie entsteht in einem Mischgeldsystem Zentralbankgeld und wie entsteht Geschäftsbankgeld (Giral- oder Buchgeld)? Welche Grenzen sind der Zentralbank bei der Schöpfung von Zentralbankgeld gesetzt? Welchen Grenzen unterliegt eine einzelne Geschäftsbank (Kreditinstitut) bei der Schöpfung von Geschäftsbankgeld?	12

60

40

100

Teil II: Dozentenindividuelle Fragen